

Abi in Bayern - Kritik von Eltern und Lehrern

Beitrag von „Hermine“ vom 12. Mai 2009 20:54

Hallo Referendarin,

da würde ich dir völlig recht geben. Wenn ich mir das GK-Abi Deutsch von Freitag anschau- die Wahrscheinlichkeit, dass man einen Text, der dran kam, auch behandelt hatte, war ausgesprochen gering. (Vielleicht am ehesten noch das Gedicht).

Also war Hauptaufgabe im Grundkurs, den Schülern beizubringen, egal mit welchem Text klarzukommen- und das erreicht man nun mal mit Auswendiglernen nicht.

Wobei ich mir in manchen Klassen schon wünschen würde, dass die mal ihre Formen und Vokabeln wirklich "pauken" - dann würden sie vielleicht nicht nur bis zur nächsten [Schulaufgabe](#) sitzen.

Ich muss noch hinzufügen, dass ich als Schülerin selbst an so einer "Pauk"-Schule war- meine Englisch-Vokabel und Grammatikkenntnisse sind heute deutlich besser als die meines Mannes, der immerhin Englisch-LK hatte.